



## Sautrog-Bauanleitung

Um am ERDINGER Sautrog-Rennen teilzunehmen, braucht es — neben dem eisernen Willen Spaß haben zu wollen und ganz vorne durchs Ziel zu gehen — natürlich einen Sautrog.

Wer den nicht daheim, bei Freunden und Verwandten oder beim Landwirt seines Vertrauens findet, kann ihn sich auch selber bauen und nach Lust und Laune anmalen und dekorieren (ausgenommen sind Anbauten, die die Stromlinienförmigkeit verbessern, z.B. Bug oder Heck).

Schon 5 Bretter genügen für den schwimmenden Untersatz. Viele Experten empfehlen als Baumaterial Schichtholz mit mindestens 16 mm Stärke und je zwei Griffe aus Holz, die seitlich vorne und hinten befestigt werden.

Klar, dass die Teile möglichst ohne Fugen miteinander verbunden werden müssen. Wir empfehlen, die Fugen zusätzlich gründlich abzudichten.

Die einheitlichen Paddel werden von der Wettkampfleitung gestellt.

Wer nicht lange messen will, rechnet mit der ERDINGER-Faustregel. Wenn der Sautrog 5 Tragerl lang, 2,5 Tragerl breit und 2 gestapelte Tragerl hoch ist, dann hat er das richtige Maß. Werden diese Maße deutlich überschritten, kann die Jury den Sautrog von der Teilnahme ausschließen.

Wir wünschen schon jetzt viel Spaß beim Rennen und drücken jedem Teilnehmer die Daumen.



